

Niederschrift

über die am Dienstag, den 05.09.2006 mit Beginn um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Silbortal stattgefundenen

11. Gemeindevertretersitzung

in der laufenden Legislaturperiode.

Anwesend sind:

Bgm. Willi SÄLY, Vize-Bgm. Adolf BARGEHR, GR Mag. Johannes BORIC, Gemeindevertreterin Anita DÖNZ, die Gemeindevertreter Ludwig ZUDRELL, Michael BARATTO, Hans NETZER, Herbert BARGEHR, Alfons MELMER, Herbert NETZER, sowie Herr DI Dieter BREUSS vom Ing.-Büro BREUSS.

Entschuldigt:

GV Helmut THÖNY und GV Mario GABL;

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 10. Gemeindevertretersitzung vom 29.06.2006.
3. Berichte.
4. Wasserversorgungsanlage BA 01 Buchen; Vergabe der Baumeisterarbeiten.
5. Grundsatzbeschluss über die Errichtung des Kleinkraftwerkes „Buchen“ durch die Gemeinde Silbortal.
6. Alpe PLATINA - Alperschließung.
7. Bestellung eines Urkunden-Unterfertigers durch die Gemeindevertretung.
8. Errichtung des Wanderweges von der Parzelle „Hofstatt“ bis zur Parzelle „Höll“; Vergabe der Baumeisterarbeiten.
9. Allfälliges.

Erledigung der Tagesordnung:

zu 1.)

Der Bürgermeister eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevandatare und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Eingang in die weitere Tagesordnung, stellt der Vorsitzende den Antrag auf die Vorziehung des TO-Punktes 4.), da Herr DI Dieter BREUSS dazu ausführlich referiert. Dies wird einstimmig genehmigt.

Ebenfalls stellt der Vorsitzende noch einen weiteren Antrag um die Aufnahme von 3 zusätzlichen TO-Punkten. Und zwar 5.) Grundsatzbeschluss über die Errichtung des Kleinkraftwerkes „Buchen“, 6.) Alpe PLATINA – Alp-Erschließung durch einen Weg und 7.) Bestellung eines Urkunden-Unterfertigers. Diesen Anträgen wird einhellig die Zustimmung erteilt. Die bisherigen Punkte 5.) und 6.) verschieben sich dadurch auf 9.) und 10.);

zu 2.)

Die Niederschrift der 10. Gemeindevertreterversammlung vom 29.06.2006 wird einstimmig genehmigt.

zu 3.) Berichte:

- a.) Der Vorsitzende teilt mit, dass in der Angelegenheit „Biomasse-Nahwärme“ mit Herrn BURTSCHER ein Termin am Dienstag, den 19.09.2006 um 19.30 h im Gemeindeamt Silbertal, für die Erläuterung dieses Themas angesetzt ist. Die Anwesenheit möglichst vieler Gemeindevandatare wird gewünscht.
- b.) In der Sache „Hangrutschung“ (Schiabfahrt) beim Anwesen von Walter SALZGEBER wurden nun bereits 2 Kreinerwände mit dem von Herrn SALZGEBER gewünschten Baggerfahrer errichtet und somit dieser Hang stabilisiert. Die vom Geologen vorgeschlagenen Holzkästen haben den Erwartungen leider nicht standgehalten und somit war die nachträgliche Errichtung dieser Kreinerwände erforderlich. Es könnte aber in diesem Zusammenhang auch die bisher steile Einfahrt in diesen Hang ein wenig abgeflacht und verlängert werden.

zu 4.)

Herr DI Dieter BREUSS vom Ing.-Büro BREUSS referiert ausführlich über die Art der Ausführung bei der Errichtung der Trink- und Löschwasser-Wasserversorgungsanlage „Buchen“, und stellt dieses Projekt im Detail vor. Es wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, die Baumeisterarbeiten - zuerst für die Errichtung der Quelfassung, lt. dem vorliegenden Angebot an die Billigstbieterin Fa. NÄGELE zu zum Angebotspreis von € 54.000,- zu vergeben.

Die Vergabe der restlichen Arbeiten (Errichtung der Leitungen, Hydranten usw. erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

zu 5.)

Im Zusammenhang mit der Errichtung der Löschwasser- und Wasserversorgungsanlage soll auch ein Kleinkraftwerk errichtet werden. Auch dieses Projekt wird von DI BREUSS vorgestellt. Die Gemeindevertretung ist nach eingehender Diskussion der Ansicht, dass auch das Kraftwerk von der Gemeinde Silbertal errichtet werden soll. Diesbezüglich sind Gespräche bzw. Verhandlungen sowohl mit der Landwirtschaftskammer als auch mit der Montafonerbahn AG in Schruns und den Stand Montafon, Frostfonds, notwendig. Die Beschlussfassung über die Errichtung des Kraftwerkes durch die Gemeinde erfolgt einstimmig.

zu 6.)

Die Alpe PLATINA im Eigentum der Gemeinde Silbertal wird durch die Alpe „Furkla“ mitbewirtschaftet. Zur besseren Bewirtschaftung und vor allem zur Sanierung des Stallgebäudes wäre eine Wegerschließung notwendig. Diese Wegerschließung ist nur von der Alpe „Furkla“ aus möglich, weil eine solche von Gisla aus (aus geologischer Sicht) nicht machbar ist. Bereits vor 2 Jahren wurde ein entsprechendes Förderansuchen um Erschließung der Alpe PLATINA an das Land Vorarlberg („Agrarbezirksbehörde Bregenz“) gestellt und vor kurzer Zeit bei der Bezirkshauptmannschaft Bludenz um eine „Vorbegutachtung“ angesucht. Nach dieser erfolgten Vorbegutachtung, wird nun ein Erschließungsprojekt durch die Agrarbezirksbehörde Bregenz ausgearbeitet und bei der Bezirkshauptmannschaft Bludenz um die entsprechenden Genehmigungen angesucht. Die Gemeindevertretung stimmt dieser Vorgangsweise zu. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

zu 7.)

Da bei Unterfertigungen von Urkunden neben dem Bürgermeister auch noch ein Mitglied des Gemeindevorstandes unterschreiben muss, und diese leider aus beruflichen Gründen meistens unabkömmlich sind, soll aus dem Kreis der Gemeindevertretung ein sogenannter „Urkunden-Unterfertiger“ bestellt werden. Nach Vorschlag des Vorsitzenden soll dazu GV Ludwig ZUDRELL bestellt werden. Dies wird einstimmig genehmigt.

zu 8.)

Zur Errichtung des Wanderweges „Hofstall – Höll“ beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Baumeisterarbeiten an die Billigstbieterin der Ausschreibung - Fa. TOMASELLI in Nenzing zum Preis von € 69.935,89 zu vergeben.

zu 9.) Allfälliges:

- a) GV Anita DÖNZ fragt wegen der Sanierung der Höllbrücke an, da ja derzeit die Hangbrücke wieder einmal repariert werde. Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass er, sobald er einen Termin im Landhaus bekommt, deswegen dort vorstellig wird.

Nachdem zu diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Wortmeldungen fallen, schließt der Vorsitzende um 22.15 Uhr die 11. Gemeindevertretersitzung.

Der Schriftführer:
Kurt Loretz e.h.

Der Bürgermeister:
Willi Säly